



PRESSE-INFO!

Oberhausen, den 2. Januar 2023

Timm Dolezych ist neuer kaufmännischer Vorstand der evo Energiemanager freut sich auf neue Herausforderung

Timm Dolezych ist seit dem 1. Januar 2023 kaufmännischer Vorstand der Energieversorgung Oberhausen AG (evo).

Der Diplom-Ökonom ist seit 18 Jahren in der Energieversorgung tätig. Über die RWE AG und die RWE Supply & Trading GmbH kam er 2010 zur in Frankfurt beheimateten Süwag Energie AG. Seit 2017 war er dort als kaufmännischer Geschäftsführer für die Syna GmbH zuständig, einem in vier Bundesländern aktiven Betreiber für Strom- und Gasnetze mit rund 1,8 Mio. versorgten Einwohnerinnen und Einwohnern sowie rund 1.200 Mitarbeitenden. Jetzt freut er sich auf die neue Herausforderung als Vorstand der evo.

„Ich bin mir der großen Verantwortung für das Unternehmen, die Belegschaft und die Stadt sehr bewusst“, erklärt Timm Dolezych. „Die evo macht, wie alle Energieversorger, aktuell schwierige Zeiten durch. Zusammen mit meinem Kollegen Christian Basler werde ich daher mein Hauptaugenmerk auf die Bewältigung der Energiekrise legen und alles daransetzen, die evo für die Zukunft gut aufzustellen. Versorgungssicherheit, bezahlbare Energie und zufriedene Kundinnen und Kunden stehen dabei ganz oben auf der Agenda. Die evo ist ein tolles Unternehmen mit einer hohen lokalen Identität. Ich bin sicher, dass wir die bestehenden Herausforderungen zusammen meistern und gestärkt aus der aktuellen Situation hervorgehen werden.“

„Wir bekommen mit Timm Dolezych einen erfahrenen Manager, der sich in der Energiewirtschaft bestens auskennt“, sagt der erste stellvertretende evo-Aufsichtsratsvorsitzende Prof. Dr. Achim Schröder, Vorstand der Westenergie AG, mit Blick auf die künftige Zusammenarbeit. Sein Kollege im Vorsitz, der Oberhausener Oberbürgermeister Daniel Schranz, betont: „Ich freue mich sehr, dass wir Timm Dolezych für unsere evo gewinnen konnten und bin davon überzeugt, dass wir mit seiner Erfahrung und Expertise die aktuellen Herausforderungen bewältigen und die richtigen Weichen für die Zukunft stellen werden. Ich wünsche ihm einen guten und erfolgreichen Start in Oberhausen!“

Als gebürtiger Herner, der mit seiner Frau und seinen zwei Töchtern in Mülheim an der Ruhr wohnt, kommt Timm Dolezych beruflich zurück in seine Heimat. „Als Kind des Ruhrgebiets freut es mich ungemein, die Energiewende von nun an in meiner Heimat gestalten und vorantreiben zu können“, so der neue Vorstand.

